

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



ÜBUNG | Landtagspräsident Harry Kopietz und die PULS-Mitarbeiter demonstrierten den Defi-Einsatz im Schweizerhaus

MITARBEITER-TRAINING FÜR ERNSTFALL

Stelzen-Paradies ist nun „herzsicher“

Wo sonst nur saftige Stelzen und würziges Bier Saison haben, wurde dieser Tage eine neue Tradition gepflogen: Anlässlich der Saisonöffnung hatten die Mitarbeiter des Schweizerhauses eine ganz besondere „Übungsstunde“.

FIT FÜR DEN NOTFALL

Gemeinsam mit PULS, dem Verein zur Bekämpfung des plötzlichen Herztodes, trainierten die 80 Angestellten, was im Notfall zu tun ist. Die PULS-Mitarbeiter erklärten

ganz genau, wie bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand der Defibrillator einzusetzen ist und wie bis zum Eintreffen der Rettung effizient geholfen werden kann. „Eine einzigartige Aktion“, freute sich PULS-Präsident und Erster Landtagspräsident Harry Kopietz. Das berühmte Schweizerhaus – übrigens im Besitz eines Defis, der auch schon erfolgreich eingesetzt wurde – machte auf diese Art seine Mitarbeiter fit für den Notfall, damit Gäste und Prater-Besucher im Ernstfall schnell versorgt werden können.